



- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Pressemitteilung](#)

A 8 - Sechsstreifiger Ausbau zwischen Hohenstadt und Ulm-Nord Regierungspräsidium Tübingen gibt weitere 6 km der ausgebauten Autobahn für den Verkehr frei

16.12.2016

14 km der insgesamt ca. 23 km langen sechsstreifigen Ausbaustrecke zwischen Hohenstadt und Ulm-Nord nahezu fertig

Im Zuge des sechsstreifigen Ausbaus der A 8 zwischen Hohenstadt und Ulm-Nord werden bei günstigen Wetterverhältnissen in der nächsten Woche die Fahrbahnen zwischen dem aktuellen Ausbauende bei Temmenhausen und der Tank- und Rastanlage Aichen fertig gestellt und somit weitere 6 km der ausgebauten A 8 auf der Albhochfläche für den Verkehr auf getrennten Richtungsfahrbahnen freigegeben.

Der Verkehr wird in diesem Abschnitt aber vorerst noch auf zwei Fahrstreifen geführt werden, da auch nach Umlegung des Verkehrs in Fahrrichtung Stuttgart auf die neue Richtungsfahrbahn noch Arbeiten – zum Beispiel am Lärmschutzwall bei Temmenhausen - stattfinden. Erst nach Abschluss aller Arbeiten können auch die bis dahin gesperrten ersten Fahrspuren freigegeben werden. Solange bleibt die Geschwindigkeit auf 80 km/h beschränkt.

In diesem Jahr wurde in diesem 3. Bauabschnitt neben der neuen Richtungsfahrbahn Stuttgart mit drei Fahrstreifen und einem Standstreifen auch die Arbeiten an drei Straßenbrücken, einer Grünbrücke, zwei Fledermausdurchlässen und zwei großen Stützwänden abgeschlossen. In Fahrrichtung München wurde kurz vor den Sommerferien der neue Parkplatz Scharenstetten mit einer WC-Anlage in Betrieb genommen.

Damit sind nun 14 km der insgesamt ca. 23 km langen sechsstreifigen Ausbaustrecke zwischen Hohenstadt und Ulm-Nord nahezu fertiggestellt.

Auch im 4. Bauabschnitt zwischen den Ortslagen von Nellingen und Widderstall wurde das Jahresziel erreicht. Die Verbreiterung der vorhandenen Fahrbahn in Richtung Ulm zur Aufnahme von jeweils zwei Fahrstreifen in beide Fahrrichtungen ist soweit abgeschlossen, dass jetzt noch vor Weihnachten für ein Jahr der Verkehr in beiden Fahrrichtungen auf dieses Provisorium verlegt wird.

In diesem Jahr wurden u. a. die Überführungsbauwerke der K 7407 und des Widderstallweges neu errichtet und die fast 80 Jahre alten Brücken im Rahmen einer Vollsperrung der Autobahn abgebrochen. Im nächsten Jahr wird in diesem Abschnitt die nördliche Fahrbahn in Richtung Stuttgart mit drei Fahrstreifen und einem Standstreifen komplett neu hergestellt.

In diesem Bauabschnitt wurden außerdem im Sommer der neue Parkplatz Albhöhe mit einer WC-Anlage wieder eröffnet und im Herbst der neue Lichtsignalgeregelte Knotenpunkt bei der Anschlussstelle Merklingen unter Verkehr genommen.

Informationen zu Verkehrsbeschränkungen können über das täglich aktualisierte Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg im Internet unter www.baustellen-bw.de abgerufen werden.

Allgemeine Informationen zum Ausbau der A 8 auf der Albhochfläche sind auf der Homepage des Regierungspräsidiums Tübingen unter Ausbau Bundesautobahn A8 zu finden.

Hinweis für die Redaktionen

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung steht Ihnen Herr Dr. Steffen Fink, Pressereferent, Tel.: 07071 757-3076, gerne zur Verfügung.

Kategorie:

Pressemitteilung Pressemitteilung Pressemitteilung

Pressestelle

Konrad-Adenauer-Straße 20
72072 Tübingen
Sekretariat: Gudrun Gauß
07071 757-3009
07071 757-3190
pressestelle@rpt.bwl.de



**Katrin
Rochner**
Leiterin
der
Koordini-
erungs-
und
Pressest-
elle



**Jeanine
Großklo-
ß**
Stellv.
Leiterin
der

Koordinierungs-
und
Pressestelle



**Naomi
Krimmel**
Ansprechpartnerin
Soziale
Medien



**Matthias
Aßfalg**
Pressesprecher
für die
Abteilungen 2, 4,
StEWK,
SGZ



**Dr.
Stefan
Meißner**
Pressesprecher
für die
Abteilung
7



**Sabrina
Lorenz**
Pressesprecherin
für die
Abteilungen 1, 3,
5, 10, 11